

13. DELLBRÜCKER JAZZ-MEILE

VOM 22. BIS 25. OKTOBER 2009

Verkaufslanger Jazz-Samstag: 24.10.2009 bis 19:00 Uhr

Donnerstag, 22. Oktober 2009

1 Festakt 19:00 – 22:00 Uhr **Eventlokal Pfeiffer** Dellbr. Hauptstr. 209 **Maryland Jazzband feat. Wendell Brunious** Herzlich Willkommen zur 13. Dellbrücker Jazzmeile! Die Maryland Jazz Band of Cologne ist eine der führenden deutschen Jazz Bands im New Orleans Stil. Jan Wouters (cor), Dolf Robertus (cl/sax), Gerhard „Doggy“ Hund (tb), Georg „Schroeder“ Derks (p), Hans-Martin „Bulli“ Schöning (bjo/git), Markus „Benny“ Daniels (b), Reinhard Küpper (dr).

Freitag, 23. Oktober 2009

2 18:00 – 19:30 Uhr **Pfarrkirche St. Joseph** Dellbr. Hauptstr. / Thurnerstr. **Lisa Shaw Gospel Show & High Society Jazz** Als die aus Toronto stammende Lisa Shaw im Jahr 1993 ihren Urlaub in New York verbrachte, entschloss sich die von der dortigen Clubszene begeisterte Sängerin, dort zu bleiben. Es ergaben sich rasch Projekte mit bekannten House-Produzenten. Zwischen 1995 und 2000 war sie in unzähligen Produktionen zu hören. Mit der 2000 erschienenen und von Madonna in der Zeitschrift Rolling Stone gelobten Single „Always“ wurde neben ihrer Stimme auch ihr Name bekannt. Sie wurde mit dem Canadian Urban Music Award ausgezeichnet. 2005 erschien ihr erfolgreiches Debütalbum Cherry, 2006 folgte die Single „Born To Fly“. Die hochkarätige Besetzung um den Pianisten Christian Kluxen u.a. mit Klaus Osterloh (tp) und Heiner Wiberly (sax).

3 20:00 – 21:30 Uhr **JAZZ und LESUNG Sparkasse KölnBonn** Dellbr. Hauptstr. 121 **4tet Dietrich Schlegel liest „Auf der Suche nach Chet Baker“** Der Kölner Stadtanzeiger schrieb: „Der Journalist Dietrich Schlegel sitzt dort vorne im wunderbar schummrigen Licht der Bühne und trägt Auszüge aus Bill Moodys Krimi „Auf der Suche nach Chet Baker“ vor. Der handelt vom Jazz-Pianisten und Hobby-Detektiven Evan Horne, der in Amsterdam nach 21 Jahren endlich den tragisch-mysteriösen Fenstersturz-Tod der Trompeters Baker aufklären will – und dabei auf den Saxophonisten Fletcher Paige trifft. Zwischen beiden Männern entwickelt sich eine Musikerfreundschaft, die so weit geht, dass sie sich schließlich gemeinsam auf die Suche machen. Horne und Paige spielen und fragen sich durch verrauchte Clubs – und ergründen letztlich mehr als den so lange zurückliegenden Tod: die Magie des Jazz. Die von Rolf Römer (Saxophon), Pablo Paredes (Piano) und Volker Heinze (b) zwischen den Leseblöcken gespielten Arrangements von Jimmy Rowles, George Gershwin, Dexter Gordon oder Bernie Miller sind so mit Bedacht ausgewählt. Der Jazz kommt ebenso sanft, schmeichlerisch und dezent „hintenrum“, wie es die Mörder in Büchern sein je her tun.“

4 20:00 – 21:30 Uhr **Evang. Pauluskirche** Thurner Straße 105 **Thomas Becker Quintett** In der Pauluskirche präsentiert das Thomas-Becker-Quintett ein Programm mit Eigenkompositionen. Der Titel des Abends „Songbook“ benennt die gesangliche Qualität der zwischen Jazzrock, Fusion und Modern Jazz angesiedelten Stücke. Mit: Guntram Freytag (saxes), Fritz Wirtler (git), Thomas Becker (key/p), Gerold Vorländer (b) und Volker Reichling (dr).

5 20:30 – 23:30 Uhr **Marktschänke Knippschild Werk 2** An der Kemperwiese 4 **Giant Steps** Giant Steps ist eine ausschließlich aus Profimusikern bestehende Gala- und Partyband, deren Repertoire mehr als 100 Songs umfasst. Das abendfüllende Programm der Band reicht dabei von Standards wie „All of me“ oder „Night and Day“ über Popsongs der 70er, 80er und 90er Jahre bis hin zu Partypop von Anastasia oder Tina Turner.

1 20:30 – 23:30 Uhr **Eventlokal Pfeiffer** Dellbr. Hauptstr. 209 **Daniela Rothenburg Quintett** Daniela Rothenburg & Band spielen in deutscher Sprache, in dem Songs von Cole Porter und anderen Großen der Musikwelt interpretiert werden: Songs, die um die Welt gingen und heute Evergreens sind, viele davon bekannt und populär durch Hildegarde Knef. Besetzung: Jochen Bosak (p), Ingo Senst (b), Benny Mokross (dr).

6 21:00 – 24:00 Uhr **Burgklause** Berg. Gladb. Str. 823 **Interstate 40 Rhythm Kings Boras/Schweden** Wenn unsere schwedischen Freunde aus Boras auf ihrer Herbst-Südeuropa-Tournee durch Deutschland reisen, machen sie einen Abstecher nach Dellbrück. Sie bringen die Burgklause mit Rock 'n' Roll und Boogie Woogie zum Kochen. Benny Olander (voc/harm), Jan-Ola Carlsson (sax/voc), Kenneth Nilsson (git/voc), Sven Karlsson (b/voc), Richard Carlsson (dr/voc).

7 21:00 – 24:00 Uhr **Alte Post** Bergisch Gladbacher Str. 1124 **Listen here...!** Die Band, im Häärehus für Dellbrück entdeckt, überraschte durch ihr abwechslungsreiches Spiel. Soul, Pop, Blues, aber auch Jazz in frischen Arrangements und teilweise mit eigenen deutschen Texten, lassen ihr Auftreten einfach nicht langweilig werden. Dieses Jahr in vergrößerter Besetzung. Prägend mit ihrer markanten bluesigen Stimme: Gisela Peters (im letzten Jahr beim Finale mit der Climax Band!). An der Gitarre, spezialisiert auf kölsche Texte zu Jazzstandards: Jürgen Schockmann. Des Weiteren Klaus Wegener mit seinen Blasinstrumenten. Die Rhythmusgruppe: Rolf Grommes, (dr), Jochen Schaal (e-b) und mit dabei: Hans-Günther Adam an den Tasten. Gute Stimmung ist auf jeden Fall garantiert!

8 21:00 – 24:00 Uhr **Bistorante Dolce & Vita (Winebar)** Von-der-Leyen-Str. 56 **Get the Cat** Über sieben Jahre waren sie als Dog-Party-Blues-Band erfolgreich, jetzt geht's als Get the Cat weiter. Wer Ihre Musik kennt, weiß, dass sie eher einer Katze als einem Hund entspricht. Zwar kann sie auch schon einmal bellen, aber die Ausdrucksmöglichkeiten einer Katze sind dann doch vielfältiger: sie kann wohligh schnurren und sich ankschnehen, aber sie kann auch einen Buckel machen und die Krallen ausfahren. Astrid Barth (voc), Philipp Roemer (git), Till Brandt (b), Ralph Schläger (dr).

Samstag, 24. Oktober 2009 – Verkaufslanger Jazz-Samstag bis 19:00 Uhr

4 11 – 12 Uhr **BLUES FOR KIDS Pauluskirche** Termin verlegt auf den 28. November 2009, 11.00 Uhr.

9 14:30 – 17:00 Uhr **JAZZ im SENIORENZENTRUM** Cafeteria, Dellbrücker Hauptstraße 100a **Gregory Gaynair (p solo)** Gregory Gaynair, Sohn des bekannten jamaikanischen Tenorsaxophonisten Wilton Gaynair, wurde in Düsseldorf geboren. Mit sieben Jahren erlernte er das Klavierspiel und sammelte schon früh Erfahrungen in Bands. Er studierte Jazz an der Musikhochschule Köln. Die jamaikanischen Wurzeln Gregorays sind unüberhörbar. Süßlig, bluesig, afro-kubanisch.

10 15:00 – 18:00 Uhr **Em Häärehus** Dellbr. Hauptstraße 86 **Los Quatros Anonymos** Wie schon der Bandname sagt, möchten diese vier Musiker geheim bleiben. Selbst ihr Instrumentarium wollten sie nicht preisgeben. Ihr Erfolg als Streetband vor drei Jahren jedoch, als sie heißer spielten als die Brötchen aus der benachbarten Backstube, war überwältigend. Heute ist vor dem Häärehus mit einer umfangreichen Menschentraube von Fans zu rechnen. An dieser Stelle verraten wir die Namen: Christoph Schneichel (tp), Klaus Dau (tb), Manfred Veit (bjo), Wolfgang Theiß (b).

11 16:00 – 16:20 Uhr **Körperzeit Studio f. Bewegung** Dellbr. Hauptstr. 88 im Hinterhof **Break-Dance** Bei körperzeit rückt jung und alt. Zuerst zeigen die „Jungs“ von der Jazzhauptschule und von körperzeit, wie richtige B-Boys auf Musik loslegen. Breakdance vom Feinsten unter der Leitung von Jörg Thielen. Atemberaubende Moves und schnelle Akrobatik zu flotter Hip Hop Musik verspricht ihr Showact. Dann folgt die „Blues Connection“, die es nicht weniger krachen lässt. Vom Alter her könnten es die Pappas sein, ihre Tanzchoreografie auf die Songs der Blues Brothers lässt jedoch anderes vermuten. Da fliegen schon mal die Höschen.

4 17:00 – 19:00 Uhr **YOUNG STARS Evang. Pauluskirche** Thurner Straße 105 **MC Funk Eugen Magrilov Trio** Junge Musiker stellen sich vor: Wir können dieses Jahr wieder außergewöhnliche Talente präsentieren. Sie kommen aus dem Umfeld des Humboldt-Musikgymnasiums bzw. des Overather Paul-Klee-Gymnasiums. Es stellen sich in der Pauluskirche zwei kleine, feine Besetzungen vor: MC Funk mit Curtis Goldsby (p/dr), Marius Ley (dr/p), Chris Coetzee (as) und das Eugen Magrilov-Trio mit Eugen Magrilov (p), Meike Krautscheid (b), Thomas Gutermann (dr).

12 18:00 – 20:00 Uhr **JAZZ im ATELIER Atelier Richartz**, Walthergelände, Einfahrt Diepesch-rather Str., Beschilderung „jazzmeile“ folgen **Francois de Ribeaupierre Quartett** Jazzthing schreibt: „Der Saxofonist und Klarinetist Francois de Ribeaupierre wagt sich auf seinem Debüt ganz weit vor: Pianolos ist sein Quartett. Da sind Witz und Schlagfertigkeit gefragt, damit ein solcher Sound nicht zu nackt daherkommt. Gut, wenn man einen hyperaktiven Schlagzeuger wie Marcus Rieck hat – der macht das Ganze zu einem hochtourigen Vergnügen. Aber auch der Bandleader selbst ist eine Wucht. Wenn er allein oder zusammen mit Matthias Bergmann an Trompete und Flügelhorn seine modernistischen und stimmigen Girlanden flicht, kommt keine Langeweile auf.“

13 18:00 – 20:00 Uhr **Kath. Grundschule Dellbrück** Thurner Str. 23 **Seven Trumpets** Mit ins Boot gekommen in diesem Jahr die Katholische Grundschule. Sie feiert ihr 100. Jubiläum mit einem außergewöhnlichen Projekt: Seven Trumpets, Gründungsmotto der Band: Sechs Freunde sollt ihr sein! Sie versprechen eine funkige, groove-orientierte Musik, bei der die sonst üblichen elektronischen Attribute nicht vermisst werden.

14 19:30 – 22:00 Uhr **Vitasana, Gesundheits- & Fitnesscenter** Dellbr. Hauptstr. 102 / v.Quadt-Straße **KLARO! Jazz-Quartett** Als mit der Altsaxophonistin Karolina Strassmayer erstmals eine Frau in die renommierte WDR Big Band Köln aufgenommen wurde, war das nicht nur den heimischen Medien, sondern auch überregionalen Frauenzeitschriften eine Story wert. Sie wurde mehrmals von den Lesern des amerikanischen Jazzmagazins Downbeat zu den Top Five Alto Saxophonisten gewählt und präsentiert heute abend gemeinsam mit dem NewYorker Schlagzeuger Drori Mondlak ihr Quartett KLARO! Mit dabei Cary DeNigris (git), Thomas Stabenow (b).

15 20:00 – 23:00 Uhr **Zur Gräfenmühle** Dellbr. Mauspfad 331 **Connie & Friends** Connie is back in Town! Wieder daheim in Dellbrück, tritt sie mit Ihrer exzellent eingespielten Band aus den Vorjahren mit einer Mischung aus dem Best-of-Jazz-Repertoire bei uns an. Heute ist sie zum ersten Mal in der Gräfenmühle zu hören. Connie Rupieper (voc), Klaus Baltin (tb/voc), Michael Teichen (keys), Peter Werner (git), Peter Issig (b) und Achim Bräuer (dr).

16 20:00 – 23:00 Uhr **TV-Terrassen, Turnverein Dellbrück**, Mielenforster Str. 40, Autozufahrt zw. Grafenmühlenweg 129 und 131 **Matthias Veit Soul Seduction** „Seduction“ heißt ja nicht nur Verführung. Die Band bestand ihre Feuerprobe schon in den 90ern und war seitdem schon Gast auf etlichen Jazzmeilen und vielen anderen großen Veranstaltungen. Jazz, Funk, Soul, Latin, Rhythm and Blues, Swing und Rock – sie mischen alles und haben einen Heidenspaß an dem, was dabei passiert. Matthias Veit (voc, tb), Jesse Milliner (keys), Philip Niessen (git), Krischan Frehse (b), Bert Smaak (dr) und viele Special Guests versprechen einen heißen Abend.

5 20:30 – 23:30 Uhr **Marktschänke Knippschild Werk 2** An der Kemperwiese 4 **Big K. and the Solid Senders** Man nehme: ein gut abgehangenes 88-Taste-Boogie-Piano, mindestens einen Liter cremige Bluesgitarre und ein deftigeswingendes Pfund Bass und Schlagzeug. Das Ganze zum Kochen bringen! Einige heftige Spritzer heißes Saxophon und eine Messerspitze Trompete hinzufügen und kräftig umrühren. Mit einer Prise würzigem Bluesgesang abschmecken und mit einer gepfefferten Bühnenshow gratinieren. Der Fachmann erkennt New Orleans, die Südstaaten und die Blues Brothers.

17 20:30 – 23:30 Uhr **Haus Alt Thurn** Dellbr. Hauptstr. 39 **Markus Reinhardt Ensemble** Fest verwurzelt in der ersten Reihe der Kölner Musikszene: das Markus-Reinhardt Ensemble als „Artists in Residence“ wieder im Haus Alt Thurn. Die Gruppe hat ihre musikalischen Wurzeln einerseits in der Musik des französischen Jazz- und Zigeunergitaristen Django Reinhardt, andererseits in der traditionellen osteuropäischen Zigeunermusik. Vor dem Hintergrund dieser Tradition hat das Ensemble eine eigenständige Musik entwickelt, die sich auch fremden Einflüssen öffnet und trotzdem ihre Identität bewahrt. Markus Reinhardt (vl), Janko Wiegand (git), Zoltan Püsky (solo-git), Andreas Schilling (b).

1 20:30 – 23:30 Uhr **Eventlokal Pfeiffer** Dellbr. Hauptstr. 209 **Ali Claudi Boogie Woogie Company** Im Sommer 1964 trafen sich der Boogie Woogie-Pianist Leo von Knobelsdorff und der Modern Jazz-Gitarrist Ali Claudi nebst Rhythmusgruppe im Kölner „Kintopp-Saloon“ zu einer Jam Session über Boogie Woogie. Das Publikum raste vor Begeisterung. Boogie Woogie als Bandkonzept mit virtuosen Solisten. Das war die Geburtsstunde der BOOGIE WOOGIE COMPANY. Es ist ihr gelungen, die Tradition der Boogie Woogie-Klassiker A. Ammons, M. L. Lewis, J. P. Johnson u. a. mit modernen Jazzelementen zu verbinden. Ergebnis: eine lebenslustige Musik, kraftvoll, nuancenreich und vielfältig. Ali Claudi (git/voc/leader), Kalle Hoffmeister (dr), Marc Galperin (p), Norbert Hotz (b).

8 21:00 – 24:00 Uhr **Bistorante Dolce & Vita (Winebar)** Von-der-Leyen-Str. 56 **Pindorama Lutz Angermann** Der Pianist und Keyboarder Lutz Angermann hat vor einiger Zeit ein Projekt ins Leben gerufen, in dem er Kompositionen der brasilianischen „musica popular“ spielt. Das Projekt heißt „Pindorama“ (Land der Palmen) und featured die aus Rio de Janeiro stammende Sängerin Patricia Cruz – für Dellbrücker keine Unbekannte mehr – dazu die beiden brasilianischen Musiker Sid de Freitas (dr) und Joni Freitas (b). Vom brasilianischen Tango über Choro zu Bossa Nova, Samba, Forró und Frevo.

6 21:00 – 24:00 Uhr **Burgklause** Berg. Gladb. Str. 823 **Interstate 40 Rhythm Kings Boras / Schweden** Hier ist er, der zweite Abend der Interstates, mit ungehobeltem, schwarzem Rhythm 'n Blues aus den späten 40ern und den frühen 50ern und Rock 'n' Roll and Jump. Roy Milton, Smiley Lewis, Todd Rhodes and Big Joe Turner sind die Komponisten, die das Material für dieses Feuerwerk an ungezügelter Spielfreude liefern. Die Rhythm Kings sind Benny Olander (voc/harm), Jan-Ola Carlsson (sax/voc), Kenneth Nilsson (git/voc), Sven Karlsson (b/voc), Richard Carlsson (dr/voc).

18 21:00 – 24:00 Uhr **Saitensprung** Berg. Gladb. Str. 1008 **Tiny T. & The Reasonable Riders** Die Riders spielen ein munteres Programm aus Blues, Country und Rock 'n' Roll. Die Spielfreude der Band zeigt sich besonders im virtuoseren Zusammenspiel der beiden Gitarristen. Hans-Theo Laue (voc/git), Wolfgang Seyffert (git), Th. Verbeck (keys), G. Di Filippo (b), Florian Dietz (dr).

19 23:00 – 24:00 Uhr **KONZERT zur NACHT Ev. Christuskirche** Dellbr. Mauspfad / Berg. Gladbacher Str. 848 **Doyna** Das Duo Doyna spielt Klezmer-Musik im weitesten Sinne und bezieht sein Repertoire vornehmlich aus der traditionellen Hochzeit- und Tanzmusik der osteuropäischen Juden. In den Freilands, den Bulgars, aber auch den Walzern haben sich über Jahrhunderte hinweg jüdische Melodien mit der Volksmusik und den Bauerntänzen der ost- und südosteuropäischen Länder vereint. Im Mittelpunkt steht für Annette Maye (Klarinette) und Norbert Scholly (Gitarre) jedoch immer die Improvisation.

Sonntag, 25. Oktober 2009

19 10:30 im Gottesdienst **Ev. Christuskirche** Dellbr. Mauspfad / Berg. Gladbacher Str. 848 **Voice TABS Jens Berens Band** Best of Gospelmass: Die Gospelmesse in der Christuskirche zur Jazzmeile hat bereits Tradition. Daran knüpfen die Voice TABS dieses Mal an und bringen einige der Highlights aus den vergangenen Jahren wieder zum Klingen, ergänzt durch Gospel, die einfach gut in den Gottesdienst passen. Gospelchor Voice Tabs (Leitung: Mechthild Brand), Jens Berens(p), Alexandra Krings (b), Riccardo Cammerata (dr).

4 10:30 im Gottesdienst **Evang. Pauluskirche** Thurner Straße 105 **Duo Thomas Becker / Michael Lohmann** Im Gottesdienst der Pauluskirche musiziert in diesem Jahr das Duo Michael Lohmann (Saxophon) und der Kantor Thomas Becker am Flügel. Unter dem Titel „Angel Eyes“ erklingen alte und neue Jazzstandards.

20 12:00 – 15:00 Uhr **Em Höttche** Gierather Str. 10 **Cologne Dixieland Steamers** Kölns älteste Dixieland Band wurde vor mehr als 50 Jahren vom Dellbrücker Trompeter Günter Steigl gegründet. Mit Helmut Richrath an der Trompete und Joe Buchholz (Klarinetist aus der Gründung). Weiter dabei, bekannte Musiker aus der Dellbrücker Szene: Erwin Kuckartz (tb), Christian Kluxen (p), Heinz Kluxen (git), Jochen Schaal (b), Marcel Wasserfur (dr).

21 12:30 – 14:30 Uhr **Dellbrücker Kulturscheune, Bestattungshaus Herweg PUTZ-ROTH**, Dellb. Hauptstr. 152 **Beverly Daley and The Band** Beverly Daley mit hochkarätiger Begleitung: Martin Auer (tp, fh), Mylene Schrijen (Saxophon), Jochen Bosak (Klavier), Klaus Samusch (b), Christian Schöder (dr). Welche musikalische Richtung The Band auch immer wählt, sei es Southern Blues, New Orleans, Latin, Swing (modern oder traditionell), immer wird die Musik stilischer präsentiert.

22 15:00 – 17:00 **Manufact**, Bergisch Gladbacher Str. 1031-1033 **Paulus Big Band Ltg. Hermann Petervari** Erstmals in der kultigen Halle der Tischlerei Manufact präsentiert die Paulus Bigband ihr aktuelles Programm „Bob Mintzer & more“ mit groovigen Bigbandarrangements der 80er und 90er Jahre. Hermann Petervari, renommiert als Dozent an der Offenen Jazzhaus Schule, leitet diese Dellbrücker Bigband seit 2005. Geoprot wird immer dienstags in der Pauluskirche.

23 14:30 – 17:30 Uhr **Bar Cafe Bistro Caprici** Dellbr. Hauptstr. 56/58 **Duo Lirico** Ohne stilistische Eingrenzung macht Lirico Weltmusik im besten Sinne. Basierend auf einer europäischen Musikkultur und angestoßen durch die Ensemblerarbeit bei Jasper van't Hof, wo sich Mario Mammone (git) und Johannes Lemke (reeds) bereits 1989 kennen lernten, setzt Lirico auf filigrane Harmonien und ein vielfältiges Rhythmusgeflecht.

24 18:00 – 21:00 Uhr **Finale Straßenbahnmuseum Thienenbruch**, Gemarkenstr. 139, Lezuchs **Atlanta Jazzband feat. Biggi Wanninger** Biggi Wanninger, die bekannteste kölsche Präsidentin, hat sich für das Finale der 13. Dellbrücker Jazzmeile einen ganz besonderen Elferat eingeladen: Die Atlanta Jazzband. Was die wenigsten wissen: sie ist auch eine hervorragende Jazz-Sängerin. Auch die Atlanta-Jazzband freut sich riesig auf dieses Zusammentreffen, das viel Spaß verspricht.

1 **Zum Ausklang** 21:00 – 24:00 Uhr **Eventlokal Pfeiffer** Dellbr. Hauptstr. 209 **Christian Kluxen Trio** Praktischerweise fällt das Ende der Jazzmeile mit dem Termin der monatlichen delljazz-Session zusammen. Es ist damit zu rechnen, dass sich die Musikerfamilie zu einem letzten Glas im Stehen bei Uta Gessinger im Pfeiffer einfindet.

Verantwortlich für die Programmzusammenstellung ist delljazz – Förderverein Dellbrücker Jazzfreunde e.V. – www.delljazz.de – Änderungen vorbehalten, Angaben ohne Gewähr.



Die Dellbrücker JAZZ-MEILE ist eine Veranstaltung der Reihe DELLBRÜCKER MEILEN der Interessengemeinschaft Treffpunkt Dellbrücker Hauptstraße e.V. c/o einzigundartig – Dellbrücker Hauptstr. 131 – 51069 Köln – www.treffpunkt-meilen.de – www.jazz-meile.de – www.koeln-kunst-vorort.de – www.koeln-vorort.de